



EDITORIAL

Stéphanie Erni,
Gemeinde-
präsidentin



Liebe Leserinnen und Leser, der Verein der Bäuerinnen und Landfrauen Dorneckberg hat im letzten Jahr für jedes Büren aktuell mehrere Rezept bereitgestellt. Auch in diesem Heft wieder. Einfach, um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine Freude zu machen und um unsere Dorfzeitung zu bereichern. Dieses Engagement würden die beiden kochbegeisterten Frauen gerne weitergeben und einem anderen Verein oder auch Privatpersonen Platz machen.

Denn es gibt doch ganz vieles, dass man untereinander austauschen könnte. Wie wäre es mit Fitnesstipps vom Turnverein, mit Liedvorschlägen vom Chor oder der Musikgesellschaft oder mit Bastelideen vom Frauen- und Mütterverein? Vielleicht möchte jemand Rezepte aus seiner ausländischen Heimat teilen, Spiele aus der Kindheit, Gärtner- und Heimwerkertipps oder Vorschläge für Wanderungen. Alles gute Ideen und es gibt noch mehr davon. Aber natürlich braucht das alles Zeit und die muss auch erst jemand aufbringen können.

Wenn sich aber jemand angesprochen fühlt und Lust hat, im Büren aktuell Rezepte, Tipps, Ideen oder Erfahrungen zu teilen dann meldet euch. Das Redaktionsteam und die Leserinnen und Leser danken.

200 Eichen für Büren



«Etwas nachhaltiges», «für die Zukunft» und «für die Jugend» wollte die Vereinigung alt Turner und Turnerinnen des Kantons Solothurn «aTuTi» zu ihrem 100 Jahre Jubiläum machen. 200 Traubeneichen zu setzen, erfüllt diese Vorgaben mehr als genug. Die Vereinigung unterstützt die Jugendriegenseit jeher finanziell und auch mit Engagement. Und auch bei der Pflanzaktion der 200 Bäume sollen die jungen Turnerinnen und Turner involviert werden.

Die Idee mit den Eichen und der Pflanzaktion ist das Eine, das sie ausgerechnet Büren zu Gute kommt das Andere. Und das hat die Gemeinde Markus Meier zu verdanken, er ist Regionalchef Dorneck-Thierstein im kantonalen

Vorstand und verantwortet diese Aktion im Rahmen des Jubiläums-OKs, dem die Präsidentin von aTuTi, Ines Gerber, vorsteht. Auf dem Bild steht Markus Meier links neben Claudio Wyss, dem Ortsverreter von Büren.

aTuTi bringt alt Turnerinnen und Turner über 40 zusammen, um die Kameradschaft zu pflegen und den Freundschaftsdienst unter den Mitgliedern zu fördern, speziell auch «bei Krankheit oder in schweren Zeiten», heisst es im Leitbild. Zu den Jubiläumsaktivitäten gehören die Produktion einer Jubiläumsschrift, die Weihung einer neuen Fahne und die Durchführung einer Landsgemeinde.

Fortsetzung auf Seite 8

Wichtige Beschlüsse des Gemeinderates vom 8. Juni bis

BESICHTIGUNG UND BESCHLUSS MARKIERUNG LUPSINGERSTRASSE

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, die Markierung gemäss Offerte mit dem zusätzlichen «Achtung Fussgänger» für ca. CHF 1'000.- in Auftrag zu geben.

UNTERSTÜTZUNG FÜR VERWALTUNG BIS ENDE 2021

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, die befristete Unterstützung für die Verwaltung zu genehmigen.

PUBLIKATION VERKEHRSPOLIZEILICHE MASSNAHMEN KALKOFEN- WEG

Der Gemeinderat Büren beschliesst bei einer Gegenstimme, die verkehrspolizeilichen Massnahmen (Dreiteiliges Fahrverbot für Motorwagen, Motorräder, Motorfahrräder mit Zusatztafel: Zubringerdienst 35 Meter gestattet sowie Forst- und Landwirtschaft gestattet) im Wochenblatt Schwarzbubenland und Laufental vom 17. Juni 2021 entsprechend zu publizieren.

PUBLIKATION GRÄBERRÄUMUNG HERBST 2021

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig die Aufhebung der Erdgräber in der hintersten Reihe (Bestattungsjahr 1995-1999) sowie der Gräber in der Urnenwand (Bestattungsjahr 1999/2000) ab Oktober 2021 sowie die entsprechende Publikation im Wochenblatt Schwarzbubenland und Laufental vom 17. Juni 2021.

WAHLEN KOMMISSIONSMITGLIEDER, DELEGIERTE UND VERTRETER IN KOMPETENZ DES GRs

Der Gemeinderat Büren be-

schliesst einstimmig, die Kommissionen und Zweckverbände mit den vorgeschlagenen Personen zu besetzen und dies am 16. Juni 2021 mit Rechtsmittel entsprechend im Anschlagkasten, auf der Homepage und Gemeinde News-App zu publizieren.

ALTKLEIDERSAMMLUNG - VERWEN- DUNG DER VERGÜTUNG - SAMARI- TERVEREIN

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, dem Samariterverein bis 30.06.2021 die vereinbarten CHF 0.20 / kg und ab 1. Juli 2021 CHF 0.10 / kg zu vergüten.

MUSIKSCHULE 2. INSTRUMENT SUBVENTIONIEREN

Der Gemeinderat Büren beschliesst gemäss der Empfehlung von Kanton und Musikschulleiter das Erlernen eines 2. Instruments sowie das Spielen in einem Ensemble oder Orchester in die Überarbeitung des Musikschulreglements aufzunehmen.

Der Elternbeitrag für das 2. Instrument soll auf Fr. 400.00 (ohne Geschwisterrabatt) wie bei einem 1. Instrument festgelegt werden.

Das Musikschulreglement wird angepasst und der GV vorgelegt, soll aber nicht rückwirkend auf das neue Schuljahr 2021/2022 in Kraft treten.

VALIDIERUNG DER WAHLEN FÜR DIE AMTSPERIODE 2021 - 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Büren gestützt auf § 119 Buchstabe d des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111), beschliesst:

- Von den Ergebnissen der Erneuerungswahlen des Ge-

meindepräsidiums und des Vize-Gemeindepräsidiums vom 13. Juni 2021, publiziert am 14. Juni 2021 im Anschlagkasten, auf der Homepage und der Gemeinde News-App, wird Kenntnis genommen.

- Innerhalb der 3-tägigen Beschwerdefrist (§ 160 GpR) wurde keine Beschwerde erhoben.
- Das Wahlprotokoll wird genehmigt und die Beamtenwahlen werden validiert

WAHL INVENTURBEAMTIN IN KOMPETENZ GEMEINDERAT

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, Esther Altermatt für die Amtsperiode 2021-2025 als Inventurbeamtin zu wählen.

ANSCHAFFUNG ABFALL-EIMER FÜR GRILLPLÄTZE

Der Gemeinderat Büren beschliesst den Kauf des 110 Liter Abfallkübels zu ca. CHF 1'900.-.



ABLAUF UND FINANZEN BUNDES- FEIER

Finanzen: Der Gemeinderat beschliesst, dass, angesichts dem nicht

17. August 2021

vorhandenen Gemeinde-Budget, bei einem ausgewiesenen Defizit des Anlasses der Gemeinderat nochmals darüber befinden wird. Eine Defizitgarantie als solches wird nicht gegeben.

Standort: Der Gemeinderat beschliesst, versuchsweise die Bundesfeier im OSZD abzuhalten, das OSZD wird vorgängig noch angefragt.

Apèro: Der Gemeinderat beschliesst, die Behörden inkl. die zwei Pfarrer (ca. 32 Personen) zu einem zeitlich begrenzten Apèro (17.30 – 18.00 Uhr) vor der Bundesfeier einzuladen. Eine persönliche Einladung wird zugestellt.

Für die 1. Augustfeier wird Dekorationsmaterial gekauft und auf der Gemeindeverwaltung gelagert.

VERGABE KANALSANIERUNGSARBEITEN 2021

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, die Kanalsanierungsarbeiten an die Firma ISS Kanal-Service AG zu netto inkl. MwSt CHF 89'253.10 zu vergeben.

TOTALREVISION DGO DISKUSSION UND BESCHLUSS ZUR VORPRÜFUNG DURCH AGEM

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig die vorliegende und gemäss Diskussion angepasste DGO dem AGEM zur Vorprüfung einzureichen.

ANLASSBEWILLIGUNG TV BÜREN SCHLUSSTURNEN / SCHNELLSTE:R BÜRNER:IN

Der Gemeinderat Büren genehmigt den Anlass, wobei dem Turnverein Büren die Gebühr von CHF 20.00 erlassen wird.

MUTATIONEN AUS DER EINWOHNERKONTROLLE

Zuzüge:

Facerias Steven
Facerias Judith
Facerias Neah

Grieder Patrick
Fiorot Manuela

Henz Fabian
Henz Daniela
Henz Malia

Lüthi Ruben
Lüthi Christine
Lüthi Luca

Schönenberger Stephan
Schönenberger Christa
Schönenberger Mayra
Schönenberger Leona
Schönenberger John

Wolter Henry
Wolter Petra
Prager Margarete

Geburten



Altermatt Aurelia Diana,
01.06.2021

Brunner Ronas Jan,
13.06.2021

Walther Alaric Samael,
08.08.2021

Todesfälle

Aerni Verena, 12.06.2021

Reuter Holger, 21.07.2021

Wegzüge



Aerni Roland
D'Elia Vanessa

Klak Anna
Klak Fabio

Marbach Flurina
Marbach Pascal

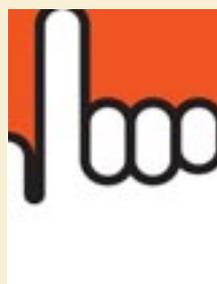
Richter-Bohman Ulrike
Richter-Bohman Daniella
Richter-Bohman Mattis

Sahan Haci
Sahan Gülbahar
Sahan Roni
Sahan Asya

Saladin Angelika
Gisin Timo

Siegenthaler Silvio
Siegenthaler Claudia
Siegenthaler Sarah
Siegenthaler Mael

Nächste Gemeindeversammlung



Budget-Gemeindeversammlung 2022:

am Mittwoch, 24. November 2021

Die Jungbürger an der Bauernolympiade

Geschicklichkeit war gefragt, auch etwas Mut, manchmal Kraft, Geschwindigkeit und Treffsicherheit. Und was wir dafür erhalten haben war: Spass. Es freute den Gemeinderat sehr, dass neun Jungbürgerinnen und Jungbürger der Einladung zur Jungbürgerfeier folgten. Diese fand erstmals am letzten Samstag im Mai statt. Und nach dem ernsten Teil, einer Gemeinderatssitzung zu Jugendthemen, wurde es lustig und anschließend gemütlich. Die Bauernolympiade, die Gemeinderat Marcel Staub organisierte, passte hervorragend zum Ambiente in der Scheune von Andreas Vögtli, an dieser Stelle ein Dankeschön für das Gastrecht.

Nach dem Apéro ging es darum, wer schneller einen Traktor mit dem Seil ziehen konnte – Traktor pulling einmal anders – wer genauer Hufeisen und Heugabeln werfen konnte und welches Team zuerst die Heuballen von einer Seite auf die andere zu heben vermochte. Zum Schluss durften sich dann alle abwechselnd in die Schubkarre setzen, aber nicht, um sich auszuruhen, sondern um ein Ei

auf Löffel und im Mund ohne Schaden ins Ziel zu bugsieren. Der Abend hat wirklich Freude gemacht. Der Gemeinderat freut sich schon auf nächstes Jahr. Was es dann zu erleben gibt, wird erneut eine Überraschung.

*Stéphanie Erni,
Gemeindepräsidentin*



Informationsportal zum Thema Energie und E-Mobilität

Der Energieversorger aus der Region EBL hat vor einiger Zeit eine Webseite eingerichtet, in der er Informationen unter anderem über Themen wie Strom, Energie und E-Mobilität teilt. Diese sogenannte EBL Academy bietet auch verständliche Fachreferate an, die jederzeit über Video-Streaming auf der Webseite angeschaut werden können. Ausserdem gibt es die Möglichkeit, sich für die einzelnen Themenbereiche anzumelden, um sich auch persönlich beraten zu lassen.

Zu guter Letzt finden hin und wieder neue interaktive Fachreferate statt, die live verfolgt werden können. Dazu schaltet die EBL jeweils zur gegebenen Zeit ein Online-Anmeldeformular auf, welches ausgefüllt werden kann. Wer sich also etwas mehr über z.B. erneuer-



bares Heizen, Photovoltaik-Anlagen oder E-Mobilität informieren möchte, kann die folgende Webseite besuchen: <https://academy.ebl.ch>

Die Umweltschutzkommission

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Schulferien

Während den Bürner Schulferien ist die Verwaltung jeweils von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Verwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt in den Herbstferien vom 4. bis 8. Oktober 2021 geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung bleibt Ende Jahr vom 27. bis 31. Dezember 2021 geschlossen.

Für die Meldung von Todesfällen können Sie sich während beiden Wochen telefonisch an Frau S. Erni wenden (061 911 06 83).

Wie steht es um den Veloweg nach Liestal?

Viele Bürnerinnen und Bürner wünschen sich eine schnelle und sichere Veloverbindung nach Liestal. Mit den immer besseren und günstigeren E-bikes wird es noch viel naheliegender, für den Weg nach Liestal und zurück das Velo zu nehmen anstatt das Auto. Aber die enge Kantonsstrasse mit dem schnellen Autoverkehr ist gefährlich und diesem Stress mögen sich viele nicht aussetzen.

Zuständig für diese Veloverbindung sind die Kantone Solothurn und Baselland. Von der zuständigen Planungsstelle in Solothurn war lange nichts mehr zu dem Thema zu hören und das obwohl die Umweltschutzkommission einen ganzen Katalog von Fragen stellte mit dem Ziel, im Büren Aktuell über den Stand der Planungen berichten zu können. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe gab es dann immerhin ein Signal. Es stehe eine Koordinationsitzung der bei-



den Kantone zur Sanierung der Oristalstrasse bevor, an der auch die Frage des Radverkehrs erörtert werde.

Wir sind also zuversichtlich, in einer der nächsten Ausgaben Näheres berichten zu können.

*Bernhard Heeb,
Umweltschutzkommission*

Häckselaktion Samstag, 6. November 2021

Die Liegenschaften- und Gartenbesitzer werden gebeten, das zu häckselnde Material an diesen Tagen bereitzuhalten.

Bedingungen:

- Bereitstellung des Schnittgutes um 10 Uhr am Strassenrand
- Sträucher- und Baumschnittholz bis maximal 30 cm Durchmesser (ohne Drähte, Wurzelballen, Erde usw.), *kein Rasenschnitt, keine Gartenabfälle*
- Schnittgut so ordnen, dass die dicken Astenden zur Strasse hinzeigen; kleine Mengen mit Nachbarn zusammenlegen.
- Das Abräumen und Reinigen des Arbeitsplatzes ist Aufgabe des Gartenbesitzers.

Hinweis:

Gartenabfälle und Rasenschnitt können kostenfrei bei der Kläranlage deponiert werden.

Das Schnittgut wird nicht mehr vor Ort gehäckselst. Wenn Sie das Häckselgut für den Eigenbedarf gebrauchen können, wird Ihnen das gehäckselte Material zu einem späteren Zeitpunkt in etwa der entsprechenden Menge geliefert (vgl. Anmeldetalon).

Kosten:

Pro Aktionstag und Liegenschaft übernimmt die Gemeinde die Kosten für 5 Minuten Häckseleinsatz. Dauert der Einsatz länger, so werden pro angebrochene 5 Minuten CHF 30.- in Rechnung gestellt.

Achtung:

Wenn das Häckselgut mit Nachbarn zusammengelegt wird, muss trotzdem jeder separat anmelden, ansonsten wird die Rechnung nur an den Anmelder geschickt.

Der Gemeinderat Büren

----- hier abtrennen -----

Anmeldung für die Häckselaktion vom Samstag, 6. November 2021

- Häckseln für Eigenbedarf Häckseln und Abfuhr

Name Vorname:

Strasse:

Anmeldetalon bis jeweils MITTWOCHABEND vor dem Häckseltag an die Gemeindeverwaltung senden oder in Briefkasten Gemeindehaus einwerfen.

Gefahr für Igel: Mähroboter nachts ausschalten

Die Entwicklung hin zu selbstständigen und autonomen Robotern kommt mit grossen Schritten voran. Folglich finden sich solche Technologien auch vermehrt in privaten Haushalten wieder. Neben dem Staubsaugroboter und anderen Geräten stösst vor allem der Rasenmähroboter auf Anklang. Immer mehr solcher Roboter verrichten nämlich die Mäharbeit im Garten. Auch in unserem Dorf scheint diese Art der Rasenbehandlung beliebt zu werden. Das mag vielleicht nicht verwundern, denn diese kleinen und leisen Geräte werden stetig effizienter bei der flächendeckenden Kürzung der Grashalme.



Rundum hört sich das also sehr gut an. Nichtsdestotrotz ist es wünschenswert, falls Sie sich wirklich für solch ein Gerät entscheiden sollten, dass Sie bei der Nutzung

solcher Mähroboter auf zwei Punkte in Bezug auf die Flora und Fauna bewusst achten könnten.

Erstens sind Mähroboter nicht unbedingt bekannt, dass sie auf Bi-

odiversität schauen. Sie mähen einfach den ganzen Bereich, in dem sie eingerichtet wurden. In diesem Sinne sollten Sie sich vielleicht überlegen, wenigstens eine kleine Fläche unzugänglich für den Roboter zu machen, damit eine zusätzliche Vielfalt in Ihrem Garten bewahrt werden kann.

Freude für viele Jahre

Fortsetzung von Seite 1

Die 200 Eichen sollen auf einem Waldstück auf dem Weg in Richtung Schützenhaus zu stehen kommen und die kranken Tannen vor Ort ersetzen. Die Pflanzaktion am 16. Oktober steht unter der Obhut des Forstbetriebs Schwarzbubenland. Ebenfalls geschenkt werden der Gemeinde eine Ruhebänk, die Aussicht auf das Dorf und die Umgebung bietet sowie eine Informationstafel. Den Untergrund für Bank und Tafel wird unser Werkhof bereitstellen. Das Baugesuch

dazu befindet sich beim Kanton zur Bewilligung.

Über das unverhoffte und grosszügige Geschenk freut sich der Gemeinderat, an Bäumen und Ruhebänk werden alle Bürgerinnen und Bürger ihre Freude haben und das bestimmt lange, bedenkt man, dass Traubeneichen 20 bis 40 Meter hoch werden und ein Alter von mehreren hundert Jahren erreichen können. Nachhaltig und für die Zukunft, wie es das Konzept von aTuTi vorsieht.

Stéphanie Erni,
Gemeindepräsidentin

Ein zweiter wichtiger Punkt ist, dass diese Mäher nicht über Nacht mähen sollten. Es gibt viele Kleintiere (z.B. Igel), die nachts unterwegs sind, diese Geräte nicht richtig einschätzen und sich an diesen Rasenmähern stark verletzen können. Es gibt leider einige traurigen Geschichten, die belegt sind. Dementsprechend schauen Sie doch darauf, dass Sie den Mäher so programmieren, dass er bei eintretender Dämmerung und über Nacht abgestellt ist. Damit können Sie sicher einige Tiere vor einem traurigen Tod bewahren.

Roman Oeschger,
Gemeinderat

Für mehr Sicherheit auf der Strasse: Hecken und Bäume zurückschneiden

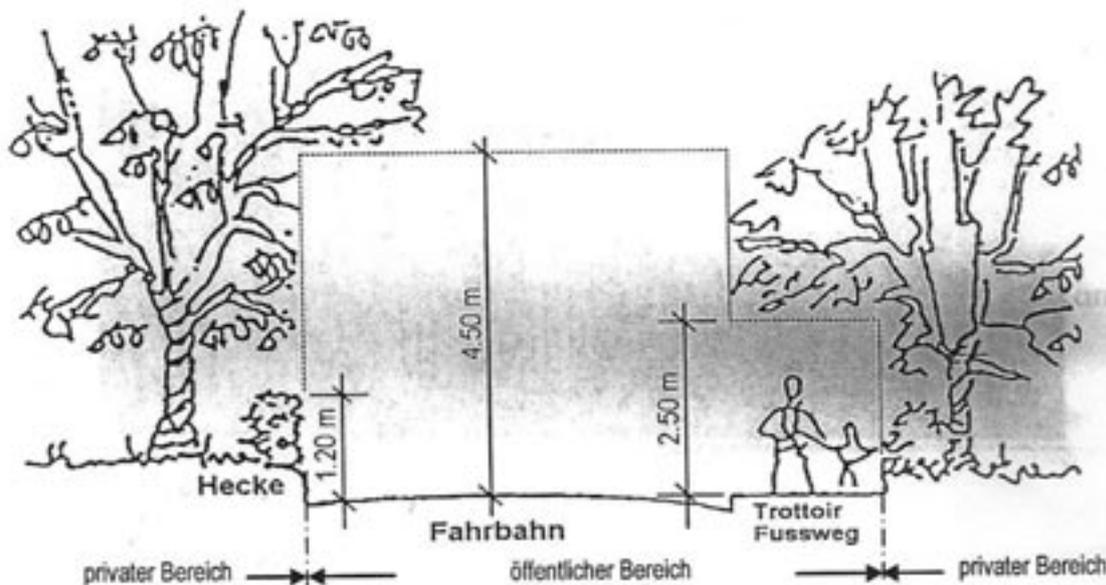
Büsche, Hecken, Sträucher und Stauden, auch hohe Gräser und Bäume können in das Lichtraumprofil von Strassen und Wegen wachsen. Und damit die Sicht von Fussgängern und Fussgängerinnen und Verkehrsteilnehmenden behindern. Deshalb fordert die Ge-

meinde regelmässig alle Grundeigentümer dazu auf, aus Gründen der Sicherheit und zur Vermeidung von Unfällen, ihre Pflanzen entlang von Strassen und Wegen zurückzuschneiden.

Pflanzen, auch Bodenwuchs, dürfen nicht über die Grundstück-

grenze in das Strassenareal ragen. Hecken, Sträucher, Stauden und Bäume müssen senkrecht über der Grenze auf die entsprechenden Höhen zurückgeschnitten werden (Baureglement Büren).

Beachten Sie dazu die Grafik.



Es ist sicherzustellen, dass nichts vom privaten Bereich in das Lichtraumprofil der Strasse hineinragt. Die Bepflanzung ist so zurück zuschneiden, dass das **Lichtraumprofil jederzeit freigehalten** ist.
Besten Dank

Publikation eines Gesuchs um ordentliche Einbürgerung in Büren

Gemäss Einbürgerungsreglement der Gemeinde Büren §3 „Zuständigkeit“ hat der Gemeinderat die Bevölkerung über eingegangene Anträge auf Erteilung des Gemeindebürgerrechts zu informieren.

Eingang des Gesuches: 07.07.2021
 Gesuchsteller: Einzelperson
 Heimatstaat: Serbien

Jede Person kann innert 30 Tagen seit dieser Publikation das Antragsgesuch auf der Gemeindeverwaltung zu den ordentlichen Schalterstunden einsehen. Sämtliche Bedenken gegen eine Einbürgerung können dem Gemeinderat schriftlich mitgeteilt werden. Der Gemeinderat wird die Eingaben prüfen und in seine Beurteilung einfließen lassen.

Die fantastische Welt der Brettspiele

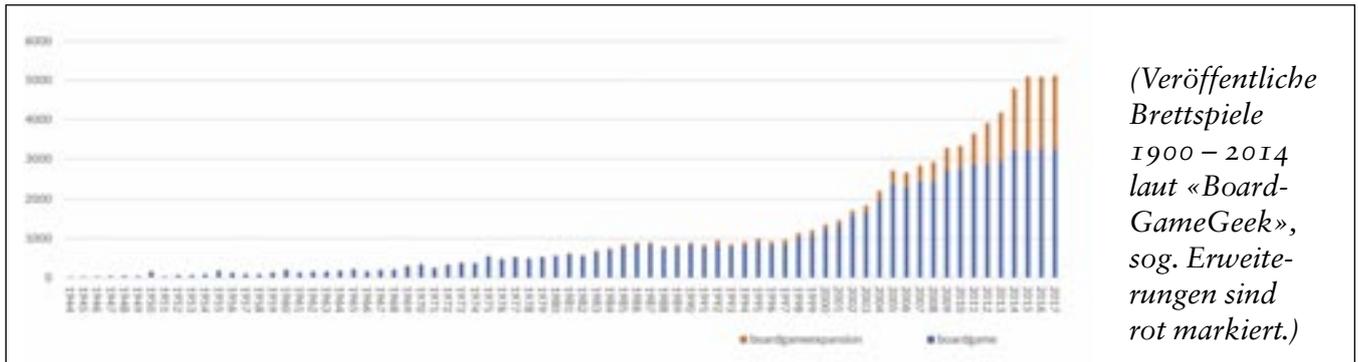
Hallo, Freunde der analogen Unterhaltung

Woran denkt ihr beim Wort «Brettspiele»? Die meisten von euch vermutlich an «Mensch, ärgere dich nicht ...», «Monopoly» oder vielleicht sogar «Scrabble»? Wie es der Titel schon vermuten lässt, ist

die Welt der Brettspiele viel grösser als ihr vielleicht denkt.

Hier ein paar interessante Fakten: In einer der grössten Online-Datenbanken für Brettspiele (<https://boardgamegeek.com>) gibt es mehr als 100'000 Einträge von «A» wie «ARGH!» (ja, das Spiel heisst

so) bis «Z» wie «Zug um Zug». Allein in Deutschland werden jedes Jahr etwa 350 neue Spiele auf den Markt gebracht und auf zwei der grössten Spielemessen (auch in Deutschland) werden jährlich mehr als 600 Neuheiten vorgestellt. Beeindruckend, hm?



Beginnend mit «Siedler von Catan» und «Carcassone» wurde seit den 2000er-Jahren ein regelrechter Boom beobachtet und seit ich denken kann (und das sind wahrlich noch nicht viele Jahrzehnte), gehören Gesellschaftsspiele auch zu meinem Leben.

Waren es als Kind und Jugendli-

cher eher «Ligretto!» oder «Spiel des Lebens», sind es heute Spiele wie «Gloomhaven», «Dominion» oder «Pandemie: Legacy» - um nur ein paar Vertreter der modernen Genres zu nennen. Auf meinem Tisch im Wohnzimmer sieht es dann so oder ähnlich aus:



Wenn euch die eben genannten, modernen Titel etwas sagen, gehört ihr wahrscheinlich schon zu den Brettspiel-Profis und wollt mitspielen? Oder ihr seid mit dem Thema noch nicht vertraut und wollt gerne wissen, was da auf dem Bild genau zu sehen ist und wie das funktioniert? Ausgezeichnet! Ich suche Interessierte und Gleichgesinnte und hoffe auf eure Rückmeldungen. Ich möchte eine Plattform für moderne Brettspiele bieten und regelmässige Treffen / Spieleabende durchführen ... Ob, wie, wo und wann bleibt offen, da es vom Ausmass der Resonanz abhängt.

Meldet euch bei Fragen, Anregungen oder Interesse bitte per Mail (micha.liedtke@gmx.ch) oder WhatsApp (076 / 424 28 52). Ich freue mich auf das Feedback. Übrigens: Meine eigene Spielesammlung findet ihr unter <https://boardgamegeek.com/collection/user/Moetzel>.

*Micha / Familie Liedtke,
Unterer Turnplatzweg 6, Büren*



Gottis und Göttis heissen die Erstklässler an der Primarschule Büren willkommen.

Mit einer Sonnenblume und vielen guten Wünschen begrüßen die Gottis und Göttis der 6. Klasse der Primarschule in Büren die Erstklässler.

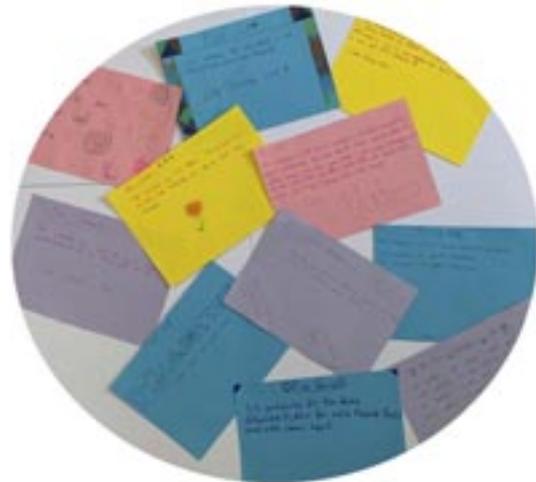
«Ich wünsche dir, dass du dich schnell zurechtfindest, und dass die Schule leicht für dich ist. Ich wünsche dir viel Glück, Erfolg und gute Noten», sind einige davon.

Die Aussage eines 6- Klässlers: «Wenn du Stress hasst kannst du zu mir kommen.» sagt genau das aus, warum es das Gotti Götti System seit vielen Jahren an unserer Schule gibt.

«Die Grossen» unterstützen «die Kleinen» und helfen Ihnen sich in der Primarschule zurechtzufinden. Das fördert den Zusammenhalt zwischen den Stufen und hilft eine tolle Schulzeit zu erleben.

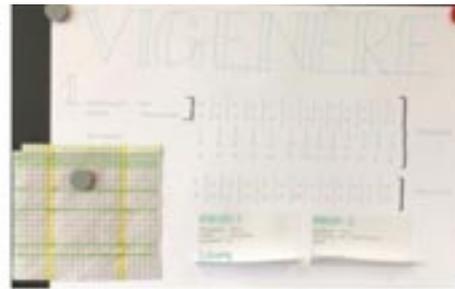
«So haben wir es cool».

Die 6. Klasse der Primarschule Büren.



Projektwoche am OSZD Büren – Kurs über Kryptographie

Berichte aus der Schülerschaft



Ende Juni fand die Projektwoche am OSZD statt. Die Schüler wurden in verschiedene Gruppen eingeteilt. Wir befassten uns fünf Tage lang mit dem Thema Kryptographie.

Angefangen am Montagmorgen, starteten wir mit einem Einstieg ins Thema. Wir bekamen ein Dossier, in welchem verschiedene Verschlüsselungsarten, wie beispielsweise den Cäsar-Code, den Vigenère-Code, den Zahlencode, den Kästchencode, das Enigma und die Skytale aufgelistet waren. Wir lasen das Dossier durch und besprachen die Themen ein wenig. Anschliessend wurden Gruppen gemacht. Jeder Gruppe wurde ein Thema

zugewiesen. Über dieses musste man einen Kurzvortrag machen. Danach wurde er vorgetragen vor der Gruppe. So wussten am Schluss der Präsentationen alle über die Verschlüsselungsarten Bescheid.

Am Dienstag bekamen wir den Auftrag, eine kleine Schnitzeljagd zu planen. Mit verschiedenen Rätseln wurde man zum Zielplatz gelockt. Es sollten am Schluss ca. 15 Rätsel sein. Nachdem dies erledigt war, wurden die Präsentationen für den Freitag vorbereitet. Schon war der Dienstag wieder vorbei.

Am Mittwoch wurde wie geplant ein Film geschaut. The Da Vinci Code, so hiess der Film. Er war äusserst interessant und passte auch gut zum Thema. Da der Film um 11.10 schon fertig war, konnten wir etwas früher gehen.



Am Donnerstag wurden die vorbereiteten Schnitzeljagden durchgeführt. Wir bekamen die Instruktionen vom Gegnerteam und schon ging's los. Der Start war im Schulzimmer. Mit Codes wurden wir zum nächsten Ort hingeführt. So lösten wir alle Posten. Der Schluss war wieder im Zimmer. Es waren abwechslungsreiche Rätsel, doch leider kamen die Gruppen nicht immer ohne Hilfe weiter und es war auch manchmal mühsam. Trotzdem hatten wir alle viel Spass.

Am Freitag hielten alle Themen-Gruppen ihre Vorträge und man konnte erfahren, was die anderen Schüler*innen in dieser Woche gemacht hatten.



Meinungen aus der Schülerschaft

- Unserer Meinung nach war diese Woche eine tolle Abwechslung zum Schulalltag. Wir lernten viele neue Verschlüsselungsarten kennen und wenn man sich für Kryptografie interessiert war es sicherlich nicht langweilig. Der Film zeigte uns ausserdem einen anderen Einblick in das Thema. Leider verbrachten wir eigentlich die ganze Zeit im Schulhaus und beschäftigten uns ungefähr immer mit den gleichen Dingen. Die Stimmung war jedoch angenehm und alle verstanden sich gut. Die Projektwoche war also ein positives Erlebnis.
- Diese Projektwoche mit dem Thema „Kryptographie“ war sehr lehrreich. Ausserdem war es toll mit Schüler aus allen Jahrgängen arbeiten zu können und auch einige kennenzulernen. Zudem arbeiteten wir am Morgen immer sehr fleissig, daher hatten wir sehr viel Freizeit und Zeit für uns. Insgesamt hat sehr viel Spass gemacht.
- Die Woche war sehr interessant und auch abwechslungsreich. Sie war gut organisiert. Die vielen Gruppenarbeiten waren auch gut.

Apfel Streuselkuchen

Der Streuselkuchen ist ein pures leckeres Kuchenglück, man kann mich nachts wecken und fragen, ob ich gerne ein Stück Streuselkuchen möchte, ich sage garantiert ja und stoße ihn nicht von der Bettkante. Immer wieder wird er gebacken, und mit Genuss gegessen.

Für die Streusel

- 200 g Mehl
- 100 g brauner Zucker
- 50 g weißer feiner Zucker
- 1 Prise Salz
- 1 TL Zimt (oder mehr)
- 120 g geschmolzene Butter

Für den Kuchenteig

- 175 g weiche Butter
- 150 g Zucker
- 3 Stck. Eier Gr. M
- 175 g Mehl
- 1,5 TL Backpulver
- 1 Prise Salz

Außerdem

- 4 Stck. kleine Äpfel
- Puderzucker zum Garnieren



ANLEITUNGEN

1. Den Backofen auf 180°C Ober- und Unterhitze vorheizen. Eine Springform (20cm Durchmesser) mit Backpapier auslegen und die Ränder fetten, dann mit etwas Mehl ausstäuben. Das restliche Mehl ausklopfen.
2. Zunächst die Streusel zubereiten. Hierfür Mehl, die beiden Zuckersorten, Salz und Zimt in einer Rührschüssel vermengen. Die geschmolzene Butter darüber geben und mit einem Holzlöffel oder den Fingern so lange vermengen, bis Streusel entstehen. Die Streusel kurz in den Kühlschrank stellen.
3. Für den Kuchenteig Butter und Zucker mit dem Handrührgerät mehrere Minuten lang cremig rühren. Das kann schon mal 5 Minuten dauern. Die Eier nach und nach dazu geben und das nächste immer erst dann zum Teig hinzufügen, wenn das vorherige gut eingerührt war.
4. Mehl mit Backpulver und Salz mischen, dann zum Teig geben und homogen verrühren.
5. Die Hälfte des Teiges in die vorbereitete Backform geben und glatt streichen.
6. Äpfel schälen, vierteln, entkernen und in kleine Scheiben schneiden. Über die erste Teighälfte verteilen (am besten so, dass sie möglichst flach liegen). Nun eine Handvoll Streusel darüber verteilen.
7. Die zweite Teighälfte vorsichtig darüber geben und mit den restlichen Zimtstreuseln bedecken.
8. Den Kuchen nun ca. 60-70 Minuten lang backen. Ein Holzstäbchen hilft wie so oft bei der Garprobe des Backwerks. Sollten die Streusel zu sehr bräunen, zwischendurch einfach etwas Alufolie über den Kuchen legen.
9. Aus dem Ofen holen und abkühlen lassen, bevor man den Springformrand erwartungsfroh aufschmalzen lässt und sich gabelbewaffnet über den leckeren Kuchen hermacht. Zuvor kann man noch Puderzucker darüber geben.

Viel Spass beim Nachbacken, wünscht Euch Sonja Gyr

Sellerieschnitzel mit Zitronenpanade



600 gr. Sellerie

Meersalz / Kräutersalz

Frisch gemahlener Pfeffer

1 unbehandelte Zitrone / Schale abreiben / eine Hälfte entsaften / eine Hälfte Scheiben schneiden.

Eine kleine Tasse Mehl

2 Eier

Paniermehl

Kalt gepresstes ÖL oder Bratfett zum Ausbacken

- Sellerie schälen, waschen, in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden, im Dampfkochtopf (2-4 min) oder Salzwasser bissfest kochen.
- Scheiben herausnehmen, abtropfen lassen, mit Zitronensaft beträufeln.
- Ei in flacher Schale / Suppenteller verquirlen, mit Salz, Pfeffer und anderen beliebigen Gewürzen verrühren.
- Paniermehl mit „Zitronenschalenraspel“ in einem zweiten Suppenteller mischen.
- Mehl in einer dritten Schale / Suppenteller geben.
- Selleriescheiben im Mehl, dann im Ei und schlussendlich im Paniermehl wenden.
- Die panierten Scheiben im Öl oder Fett auf beiden Seiten goldgelb braten.

Mit Kräuterquark oder Crème fraîche mit Kräutern und Zitronenscheiben anbieten.

Dazu passt ein Salat.

Ich mache aus dem Rest der Eimischung eine kleine Omelette, kann 1-2 Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden, in Streifen schneiden und einer Suppe / Bouillon beigegeben. Achtung, die Streifen sind eher salzig, Suppe weniger salzen.

Mein bündner Großvater „Neni“ begann das Essen manchmal, wenn er besonders hungrig war, mit dem Wort „Aaattaquons“! Das bedeutet: Greifen wir an! Ich glaube kaum, dass unsere französische „Nana“ den Kriegsruf mit ihrem feinen Essen in Verbindung gebracht haben wollte! 😊 Sie bat uns eher mit „Servez- vous“! - Greift zu! Das, liessen wir uns nicht zweimal sagen!

Sabine Wyss-Herrli



Eidg. Schützenfest in Büren

Eigentlich sollte das Eidgenössische Schützenfest von Mitte Juni bis Mitte Juli 2020 in der Region Luzern stattfinden. So war es eigentlich vom Luzerner OK geplant. Aber, ein uns all bekanntes Phänomen brachte diese Planung zu Fall und dieses grosse Schützenfest musste abgesagt werden.

In der Hoffnung auf Besserung arbeitete das OK und der Schweizerische Schützenverband weiter daran und das Eidgenössische wurde auf's 2021 verschoben. Für die Vereine gab das doppelte Arbeit. Denn alle Schützinnen und Schützen wurden bereits im 2019 angemeldet und durch die Absage und Neuterminierung mussten alle wieder neu angemeldet werden.

Da das Phänomen auch in diesem Jahr noch anhält, wurde dann beschlossen das Schützenfest doch durchzuführen, aber dezentral. Das bedeutet, dass nur das Eröffnungsschiessen und die Spezialwettkämpfe in Emmen ausgetragen wurden und alle „normalen“ Wettkämpfe und Stiche in den eigenen Schiessständen geschossen werden konnten.

Im 300m Stand der Feldschützen wurden die gelösten Stiche während den Trainings jeweils mittwochs geschossen.

Einige Pistolenschützen hatten noch eine Meisterschaft und viele Stiche gelöst. Da entschieden sie sich für einen zusätzlichen Schiessstag im Pistolenbereich um das Eidgenössische wie geplant an einem Tag zu absolvieren. Es wurde im Vorfeld der Samstag, 26. Juni gewählt und als Zusatzschiessstag gemeldet.

Dass dies ein wunderschöner Tag mit guter Sicht und guten Schiessverhältnissen wurde, konnten wir anfangs Mai beim Terminieren nicht wissen. Drum war es umso schöner und wir genossen diesen Tag umso mehr, wie wenn wir in Emmen gewesen wären.

Der Tag begann gemütlich mit dem öffnen der Schiessanlage, bereitstellen der Scheiben und mit Kaffee und Gipfeli. Am Morgen schossen die Matchschützen/in die Meisterschaft. Denn die nimmt etwa 1,5 Stunden in Anspruch. Nun war der grösste Brocken geschafft. Jetzt gemütliches Beisammensein und das Z`mittag geniessen. Spaghetti Bolognese, Salat, Brot und zum Dessert Kaffee und Kuchen. Mhhh..... en Guete !





Gestärkt ging es dann am Nachmittag mit den Stichen weiter.

Es war sehr kameradschaftlich im kleinen Rahmen. Einfach der Wettkampftouch, das Fest rundherum und Kontakte pflegen so wie neue Kontakte knüpfen fehlten. Auf der anderen Seite konnten sich die Schützen besser konzentrieren und ihr Wettkampf in Ruhe schießen. Es war keine Hektik zu spüren, kein drängeln, kein Zeitdruck und wenn man nicht fertig wurde, schoss man den Rest einfach eine Woche später, denn man muss ja nicht extra dafür nach Emmen fahren !

Dies alles machte sich bei den Resultaten bemerkbar. Sicher ist nicht jeder mit dem einen oder anderen Resultat zufrieden. Sicher wäre hie und da noch ein Pünktchen drin gewesen. Aber, an unseren gemeldeten Tagen, in Emmen, wäre es sicher nicht besser gelaufen eher etwas anders.

Jeder ist stolz mit dem was er für sich und den Verein geleistet und erreicht hat. Die Resultate werden anfangs Oktober in Luzern am Absenden bekannt gegeben. Eine kleine Delegation von beiden Vereinen zusammen wird dann die Rangliste, die geschossenen / erreichten Kränze der Schützinnen und Schützen und hoffentlich einen Sektionskranz / eine Sektionsgabe mit nach Hause bringen.

Unserem Jungschützen Saladin Christoph möchten wir für seine Teilnahme danken und für die erreichten guten Resultate gratulieren.

Er hat mit dem Gewehr wie auch mit der Pistole teilgenommen und einen fünffachen - und den Junioren - Kranz erzielt. Herzliche Gratulation.

Wenn Sie sich für das sportliche Schiessen interessieren oder einfach mal probieren möchten, schauen Sie doch in einem Training vorbei.

Jeweils am Dienstag 18 – 20 Uhr.
Ideal für Einsteiger/innen und Junioren/innen ab November 10m Luftpistole, im Lupikeller in der Zivilschutzanlage unter dem Feuerwehrmagazin.

Sie sind herzlich willkommen.



Mit Schützengruss



Notfälle bei Kleinkindern

Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen. Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie die sichere Anwendung Erster-Hilfe-Massnahmen beim Kind.

Sie vertiefen Ihre Kenntnisse über:

- **Sicherheitsmassnahmen zur Vorbeugung**
- **Kranke Kinder pflegen**
- **Erste-Hilfe bei Unfällen**

Themen des Kurses:

Gefahren im und rund ums Haus, Sturz vom Wickeltisch, Fremdkörper verschlucken, Stromschlag, Wiederbelebung, Blutstillung, Wundversorgung, Krampfanfall, Epilepsie, Bauchschmerzen, Durchfall, Erbrechen, Fieber, Flüssigkeitsverlust, Verbrühungen, Verbrennungen, Knochenbruch, Zahnunfall, Allergische Reaktionen, Vergiftungen, Kopfverletzungen, Schütteltrauma, Notfallapotheke kennen und anwenden.



Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.



Zielgruppe

Eltern, Grosseltern, Personen welche mit Kindern arbeiten sowie alle Interessierten

Kursleitung

Käthi Brosi + Daniela Müller

Wann/Wo

Samstag, 6. November 2021

08.00-12.00/13.00-17.00 Uhr

Hochwald Turnhalle Mehrzweckraum

Kurskosten

Fr. 120.- / Paare Fr. 200.-

Mittagessen Fr. 10.-

Anmeldung/Infos

Samariterverein Dorneckberg, Käthi Brosi,

Lohweg 2, 4146 Hochwald,

061 / 751 22 11, samariter.dorneckberg@gmx.ch

Oldies-Night
Sa 13.11.2021 ab 19.30 Uhr
Hobelträff Hochwald
Barbetrieb
Eintritt gratis

**Tanzen, reden, Spass haben
Oldies, Ohrwürmer von
Gestern bis Heute**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Samariterverein Dorneckberg



Stephan's

GartenParadies GmbH

Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

- Förderung Biodiversität
- Naturnahe Umgestaltung
- Gartenunterhalt
- Anpflanzung
- Rückschnitt
- und vieles mehr...

Stephan Ankli
Lindenrainstrasse 17
4206 Seewen SO

Natel 079 848 53 54
stephansgartenparadies@gmail.com
www.stephansgartenparadies.ch



az Holz
bauen und wohlfühlen



azholz.ch 

Andrea Candotti-Frey, Mütterberaterin

Beratungszeiten in den Gemeinden nach Vereinbarung
jeweils von 8.30-12.00 Uhr

Telefonische Beratung Mo - Fr 08.00-10.00 Uhr:
079 654 89 59 gültig bis 28.02.21
Neue Telefonnummer ab März 2021: 079 939 71 38

E-Mail: muetterberatung-a.candotti@gmx.ch

Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung.
Beratung in allen Gemeinden möglich.
Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft und ein Tuch als Unterlage mit.

Hochwald: Seewenstrasse 11, Turnhallegebäude, Mehrzweckraum

Seewen: Vereinshaus, Gässli 9 (Alter Kindergarten, im Parterre)

Nuglar / St.Pantaleon: Feuerwehrmagazin, Hauptstrasse
St. Pantaleon (1. Stock)

Gempen: Gemeindehaus, Hauptstrasse 16, Sitzungszimmer
(im Parterre)

Büren: Gemeindehaus, Seewenstrasse 18, Gemeinschaftsraum
(im Parterre)

September	
06.09.21	Hochwald
15.09.21	Seewen
22.09.21	Nuglar/St.P.
Oktober	
nach Absprache	Hochwald
13.10.21	Seewen
20.10.21	Gempen
27.10.21	Büren
November	
01.11.21	Hochwald
10.11.21	Seewen
17.11.21	Nuglar/St.P.
Dezember	
06.12.21	Hochwald
08.12.21	Seewen
15.12.21	Gempen
22.12.21	Büren



PRAXIS MEHLI
KOSMETIK & FUSSPFLEGE



SCHÖNHEIT FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie mein exklusives Angebot.

Die Praxis im Herzen von Lupsingen!



67

VIELEN
DANK

Menschen spendeten
am 31. Mai
in
Hochwald
Blut



Nächster Termin:
Donnerstag
9. Dezember 2021
17.00 – 20.00 Uhr
Hochwald Hobelträff

Bauland in Büren gesucht!



Familie sucht Bauland in Büren, ca. 500 – 600 m².

Angebote nehmen wir gerne unter
079 445 94 00 entgegen. Besten Dank.



Räumliches Leitbild / Zonenplanrevision

Präsentation Räumliches Leitbild



Die Steuerungsgruppe hat gemeinsam mit der Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG das räumliche Leitbild, das als Grundlage für die Zonenplanrevision dient, fertig gestellt. Wir möchten Ihnen präsentieren, was wir erarbeitet haben am

Dienstag, 21. September 2021

**Ab 18.15 Uhr gibt es einen Apéro und die Plakate aus dem Workshop 2018 können besichtigt werden. Die Präsentation startet um 19.00 Uhr
in der Mensa des Oberstufenzentrums
am Kilpenweg 1 in Büren**

Das Leitbild ist auf unserer Homepage www.bueren-so.ch aufgeschaltet. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf ihr Feedback.

Der Gemeinderat und die Steuerungsgruppe Büren

Für die Vorbereitung sind wir für eine Anmeldung unter 061 911 06 44 oder verwaltung@bueren-so.ch dankbar. Aber selbstverständlich sind Sie auch spontan herzlich willkommen. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Massnahmen.

GYROKINESIS®-Kurse in Seewen ab August 2021

GYROKINESIS® bietet Ihnen ein sanftes und wirkungsvolles Programm zur Verbesserung der Beweglichkeit und Aufrichtung der Wirbelsäule. Im Sitzen werden vielseitige, dreidimensionale Übungen durchgeführt, die Atmung vertieft und die Muskeln gedehnt und gekräftigt.

GYROKINESIS® belebt und lockert vorhandene Verspannungen.

Kommen Sie unverbindlich zu einem Probetraining vorbei.

Kursleitung:

Veronika Fasel/076 464 42 06

Dipl. Physiotherapeutin FH
GYROKINESIS® Level 1 Trainerin



Kurse:

Dienstags: 17:00-17:45 nach Möglichkeit draussen
18:00-18:45

Freitags: 8:30-9:15

Kursort in Seewen wird noch bekannt gegeben. Kursstart ab dem 16. August. Kein Kurs in den Schulferien.

Bezahlung pro Quartal 15.-/Lektion, Einzelstunden 18.-

Alle Informationen finden Sie auch auf physio-aufwind.ch

*Kochen,
Essen, Spass
haben...*

Gesund und nachhaltig kochen
war noch nie so einfach.

**MIT DEM THERMOMIX®
WEISST DU, WAS DU ISST
UND HOLST DIR DAS
RESTAURANT NACH HAUSE**

Buche eine persönliche und
unverbindliche Beratung und
lass es Dir schmecken!

Isabelle Fleury
Thermomix®-Teamleiterin
076 559 02 12
isabelle.fleuryvorwerk-schweiz.ch

Kulinarischer Rundgang Hochwald



19.09.21 / 11-18 Uhr

Wanderung auf einem Teilstück des Hobler Rundwegs. Start in beiden Richtungen möglich. Die Strecke wird ab den beiden Postautostationen mit Fähnchen markiert.

Unterwegs finden Sie Verpflegungsstände mit kulinarischen Leckerbissen. Kleinere Portionen und kleine Preise (Fr. 4.-), sodass Sie sich mit allen Köstlichkeiten verwöhnen lassen können.

Jeder Teilnehmer erhält beim ersten Stand eine spezielle Glas-Tasse. Alle Getränke werden in dieser Tasse ausgeschenkt. Teilnahme Gratis (kein Startgeld) !

Unser Ziel ist es, mit Ihnen einen gemütlichen Tag auf dem Hobler Rundweg zu verbringen. Wandern Sie mit, kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Infos dazu erhalten Sie ab Mitte August auf
www.samariter-dorneckberg.ch

www.hochwald.ch -> Kalender

Mail: vereinskartellhochwald@gmx.ch



WEIHNACHTSFENSTER 2021

Obwohl wir immer noch auf den schönen und warmen Sommer warten, steht der Herbst schon vor der Tür. In gut drei Monaten sind wir bereits mitten in der Adventszeit.

Auch dieses Jahr stand wieder unter keinem guten Stern dank unserem lieben Corona Virus. Trotz diesem für alle sehr anstrengenden und ungewissen Jahr, wäre es doch wunderbar wenn wir es schaffen würden, auch dieses Jahr mit unseren Weihnachtsfenstern eine tolle Weihnachtsstimmung zu schaffen.

Ich wünsche mir sehr, dass sich auch dieses Jahr genügend ideenreiche und bastelfreudige Mamis, Papis, Omas, Opas oder sonstige Adventsfensterfreunde finden lassen.

Wäre es nicht schön, jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember ein anderes Fenster oder einen Schaukasten erstrahlen zu lassen?

Unter den gegebenen Umständen darf und soll jeder für sich entscheiden ob er sein Fenster mit einer Kaffeestube eröffnen will oder lieber nicht. Da wir nicht wissen wie sich das Virus bis im Winter verhält und die Corona Massnahmen eingehalten werden müssen, überlasse ich die Verantwortung jedem selbst. Ich denke dafür haben zur Zeit alle Verständnis.

Es ist doch wunderschön, abends eine Tour durch unser schönes Dorf zu machen um die leuchtenden Fenster zu bestaunen, oder nicht?

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen;-)

Es wäre schön wenn die Fenster bis zum Dreikönigstag für die Besichtigungen dekoriert bleiben.

Gerne nehme ich Ihre Anmeldung bis spätestens 10. November entgegen:

Fabienne Kuchen (Bezzola), Liestalerstrasse 40, 4413 Büren
078 906 00 93 oder fabibezzola@hotmail.com

In der letzten Novemberwoche wird ein Flyer an alle Haushalte verteilt. Darauf sind die jeweiligen Fensteradressen sowie andere Informationen aufgeführt.

Fabienne Bezzola



Ein unvergesslicher Abend mit CabaReto

Lange Zeit hat die Corona-Pandemie die monatlichen Treffen der 60+ verunmöglicht. Das war sicher für alle Beteiligten nicht einfach. Aber nach solchen Schattenseiten kommt oft wieder die Sonne zum Vorschein und das war diesbezüglich am 22. Juli der Fall.

Das Team 60+ konnte erfreulicherweise wieder einmal zu einem Treffen einladen (coronabedingt diesmal in der Mensa des OSZD). Es war zugleich ein besonderes Beisammensein, da ein spezieller Gast aus der Kabarettistenwelt zur Unterhaltung eingeladen wurde. Eine Stunde lang unterhielt uns der Kabarettist CabaReto mit seinem scharfsinnigen und gezielten Witz. Neben sprachlichen Pointen und verdrehten Wortspielen waren vor allem die musikalischen Einlagen und die Verkündung von

Kunden (Nachrichten) aus unserer Region durch den Herold (mittelalterlicher Bote) am Schluss höchst unterhaltsam.

Nach dieser vielseitigen und erfrischenden Vorführung wurde noch gemeinsam bei Kaffee und Kuchen gelassen geplaudert und gelacht. Das Organisieren dieses aussergewöhnlichen Anlasses war auch als Wertschätzung an alle Bürgerinnen und Bürgern im besten Alter gedacht. Folglich möchte sich das Team 60+ noch herzlich bei allen bedanken! Schlussendlich geht auch ein grosser Dank an CabaReto, der wirklich allen ein Lächeln ins Gesicht zauberte!

Rundum war es also ein toller Anlass und wir hoffen, dass wir wieder öfters im Rahmen von 60+ zusammenkommen können!

Team 60+



Klangschalen-Massage

- Entspannen & Geniessen
- Zur Ruhe kommen
- Abschalten
- Stress reduzieren



**Geschenk-Gutscheine
und
weitere Infos**
www.resilienzschmiede.com

Resilienzschmiede, Sarah Stalder, Rebenweg 47, 4413 Büren
Tel. 079 440 00 66 - www.resilienzschmiede.com



**Zielorientiert, mit viel Spass.
Auf in dein nächstes Level!**

Sven Striby 076 587 33 43

www.fahrschule-levelup.ch





Mädchen und Jungs steht in den Herbstferien (12.-15. Oktober 2021) ein spannendes und buntes Workshopangebot zur Auswahl. Jugendlichen im Alter von 12 Jahren (ab 6. Klasse) bis 18 Jahren aus den Kantonen Solothurn, Baselland und Basel-Stadt können zwischen 60 Workshops auswählen und sich so ihr individuelles Ferienprogramm zusammenstellen.

Ein spannendes, abwechslungsreiches und kostengünstiges Ferienprogramm zu finden, stellt für viele Jugendliche eine Herausforderung dar. Ferien sollen Ruhe, Erholung und ein Ausbrechen aus dem Schulalltag bringen, aber auch Spass, Unterhaltung, Austausch und kleine Abenteuer beinhalten.

Die Interkantonale Jugendwoche hat Jahr für Jahr das Workshop-Angebot ausgebaut und die Vielfalt der Workshops erweitert. Insgesamt stehen rund 700 Workshopplätze zur Verfügung. Das Kursangebot reicht von Selbstverteidigung, Nothelferkurs, Poker über Fotografie bis hin zu Rugby oder Chemielabor.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer profitieren von einer kostenlosen Verpflegung und einem freiwilligen Abendprogramm.

Wer steckt dahinter

Die Jugendwoche ist ein gemeinschaftliches Projekt mehrerer Akteure der Offenen Jugendarbeit. Es beteiligen sich ausserdem viele freiwillige Helferinnen und Helfer bei der Planung und Durchführung.

Alle Infos finden Sie unter: www.jugendwoche.ch.

Eine Anmeldung ist online ab dem 5. bis am 25. September möglich.

Administrationshilfe



Machen Ihnen administrative Arbeiten keinen Spass? Oder ist bei Ihnen das Wort «Steuererklärung» mit Stress und Ärger verbunden?

Wenn dem so ist, so erledige ich für Sie gerne folgende Arbeiten:

Korrespondenz aller Art
Zahlungen einmalig oder monatlich
Buchhaltungen
Abklärungen aller Art
Steuererklärungen
Dokumentenverwaltung / Ablage

Die Tätigkeiten werden mit Ihnen vorbesprochen, mitgenommen und nicht vor Ort erledigt. Die Kosten werden in Absprache verrechnet.

Sind Sie an meinem Angebot interessiert? Dann rufen Sie mich doch einfach an:

Markus Meier
Mühleackerweg 8
4413 Büren

Mail: meier200154@gmail.com

Natel 079 274 76 29 / Tel. P 061 911 08 94

«Büren Aktuell» der beste Platz für ihre Werbung

Das Mitteilungsblatt «Büren Aktuell» erscheint vier mal im Jahr (März, Juni, September, Dezember). Für alle, die ihre Beiträge oder Inserate publizieren wollen, ist der Abgabetermin der 20. des Vormonats.

Vom attraktiven Umfeld und dem hohen Interesse der Leserinnen und Leser können auch Dienstleister und Gewerbetreibende profitieren. Es besteht daher die Möglichkeit, gezielt in «Büren Aktuell» für die eigenen Produkte und Angebote zu werben. Interessierten Inserenten bieten wir folgende

WERBEMÖGLICHKEITEN:

4farbig (CMYK)
1/4-Seite (86 x 120mm)
Fr. 25.- je Ausgabe

1/2-Seite (177 x 120 mm)
Fr. 50.- je Ausgabe

1/1-Seite (177 x 248 mm)
Fr. 100.- je Ausgabe

Bei Abschluss für 4 Ausgaben sparen Sie 20 Prozent der Kosten.

Inserateaufträge nimmt die Gemeindeverwaltung oder die Produktion entgegen (Kontaktdaten siehe Impressum). Gerne unterstützen wir Sie bei der Wahl ihrer Werbemöglichkeit sowie der Gestaltung ihres Inserates.

Matthias Hugenschmidt

Partner für Ihre Mobilität



VSCI
Vollständiger Leistungsversicherter
swissgarant

**Kommen Sie direkt zu uns,
Ihrem erfahrenen Fachbetrieb.
Überlassen Sie uns die Versicherungsabwicklung.
Kompetent - Zuverlässig - Preiswert - Einfach anrufen!**

Sauter AG Hauptstrasse 37 CH 4145 Gempen
Tel. 061 701 52 80 Fax 061 701 46 64 mail: info@sautercar.ch www.sautercar.ch

SAUTER

Carrosserie + Fahrzeugbau

- Unfallreparaturen
- Lackierungen PW+LW
- Sonderumbauten
- Autoglas
- Abschleppdienst - 24 h



Pneu-Service Wyss

Brühlweg 24

4413 Büren

Verkauf:

Auto-

Moto-

Traktoren- Pneu
& Felgen



Montage & Reparaturen
sämtlicher Pneus

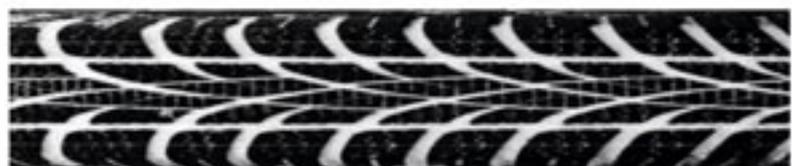
Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 - 18.30

Sa 9.00 - 12.00

Telefon: 076 339 42 52
079 388 42 52

info@pneu-service-wyss.ch



ANLASS	DATUM	VON	BIS	ORT	VERANSTALTER
SEPTEMBER 2021					
Schlussturnen	12. Sept. 2021				Turnverein
Schnellster Bürener	12. Sept. 2021				Turnverein
Turnfahrt Herren	18./19. Sept. 2021				Turnverein
eidg. Abstimmungen	26. Sept. 2021				
OKTOBER 2021					
Naturschutztag	30. Okt. 2021			Büren	Natur- & Vogelschutzverein
NOVEMBER 2021					
Häckseldienst	06. Nov. 2021			Büren	Gemeinde
Oldies-Night	13. Nov. 2021			Hobelträff Hochwald	Samariterverein
Lottomatch	14. Nov. 2021				Turnverein
Papiersammlung	16. Nov. 2021			Büren	Gemeinde
Brunnensingen	16. Nov. 2021			Büren	Gemischter Chor
Konzert	im November			Büren	Musikgesellschaft
eidg. Abstimmungen	28. Nov. 2021				
DEZEMBER 2021					
Blutspenden	09. Dez. 2021	17.00	20.00	Hobelträff	Samariterverein
Samichlaus	05. Dez. 2021				Turnverein
Waldweihnacht	10. Dez. 2021				Turnverein
Adventsmesse	19. Dez. 2021	09.30		Kirche St. Martin	Mitwirkung gemischter Chor
JANUAR 2022					
Generalversammlung	14. Jan. 2021				Turnverein
Generalversammlung	24. Jan. 2021				Gemischter Chor

ACHTUNG: Die Inhalte der Agenda werden laufend angepasst. Aufgrund der sich stets verändernden Corona-Situation kann es zu Änderungen kommen. Bitte erkundigen Sie sich direkt beim Veranstalter.

LICHTBLICKE 2021: Kulturelle Vielfalt in Liestal

Corona: An der ganzen Kultur- nacht gilt bis auf wenige Ausnahmen (Workshops, Hallenbad) Maskentragepflicht. Die aktuellen Angaben betreffend Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie finden Sie hier.

Die Anzahl der Plätze ist bei einigen Veranstaltungen beschränkt. Der Kulturpass ist keine Einlassgarantie. Wir empfehlen Ihnen, frühzeitig zu Ihrem

«Wunschkonzert» zu kommen.

Die Lichtblicke Kultur- nacht Liestal 2021 präsentiert zum 16. Mal ein reichhaltiges Programm durch viele Kultur- und Kunstsparten. Mit dem «Kulturpass» sind Sie eingeladen, eine bunte Palette kreativen Schaffens zu erleben – aus über 100 Einzelveranstaltungen können Sie Ihr persönliches Kultur- nachtprogramm zusammenstellen.

Die Restaurants, Bars und Veranstaltungsorte bieten kulinarische Vergnügen. Eine Veranstaltung dauert in der Regel maximal 30 Minuten, Ausstellungen und Mitmach-Angebote ausgenommen.

Lichtblicke 2021 am 27. November 2021 in Liestal

Infos unter: <https://lichtblicke-liestal.ch>

Raum für Vereinsanlässe sowie private und öffentliche Feiern und Veranstaltungen



Die Gemeinde Büren verfügt im Erdgeschoss des Gemeindehauses über einen Gemeinschaftsraum, welchen man mieten kann.

Ortsansässigen Vereinen, Kommissionen und Parteien (Sitzungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Kurse, Spielnachmittage u.ä.) wird das Lokal auf Voranmeldung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Privatpersonen aus Büren können, gegen eine Gebühr von Fr. 100.00 pro Anlass, die Räumlichkeiten mieten (Halbtagesmiete zu günstigeren Konditionen ist auch möglich)

So können Kindergeburtstage, Familienfeiern oder ähnliche Veranstaltungen, bei guter Infrastruktur, mitten im Dorf gefeiert werden.

Auch Auswärtige können den Raum mieten, dies für eine Gebühr

von Fr. 150.00 pro Anlass (Halbtagesmiete zu günstigeren Konditionen ist auch möglich)

Zur Infrastruktur:

- Maximale Personenzahl 35 Personen (Geschirr für 40 Personen vorhanden)
- integrierte Einbauküche
- 2 Backöfen
- Geschirrwaschmaschine (nicht industriell)
- Cerankochfeld (4 Kochfelder)
- grosser Kühlschrank
- dimmbares Licht (Hauptbeleuchtung und LED Spotbeleuchtung)
- rollbarer Korpus 2m auf 1m für Stehapéro u.ä.
- Toiletten sind im Gemeindehaus vorhanden (1. Stock ohne Lift)

Weitere Auskünfte erhalten Sie direkt auf der Gemeindeverwaltung oder unter Telefon 061 911 06 44.

IMPRESSUM

BÜREN Aktuell

Ausgabe 3/2021
September 2021

Auflage 500 Exemplare

Herausgeber Gemeinderat

Layout Matthias Hugenschmidt

Redaktion Gemeinderat
Gemeindeverwaltung
Dorfvereine

Erscheinung 4 x jährlich

Redaktionsschluss
20. November 2021

Annahme von Beiträgen

Gemeindeverwaltung
Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.30 Uhr

061/911 06 44
www.bueren-so.ch
verwaltung@bueren-so.ch

oder direkt

Produktion 061 911 06 83
matthias.hugenschmidt@breitband.ch

Preise für kommerzielle Anzeigen

1/4-Seite 1 Ausgabe Fr. 25.–
4 Ausgaben Fr. 80.–

1/2-Seite 1 Ausgabe Fr. 50.–
4 Ausgaben Fr. 160.–

1/1-Seite 1 Ausgabe Fr. 100.–
4 Ausgaben Fr. 320.–

Beratung M. Hugenschmidt